

PRODUKTINFORMATION

WÄSSERUNGSBESCHLEUNIGER

Der Calbe Wässerungsbeschleuniger verkürzt die Wässerungszeit von Schwarz-Weiß Filmen und Schwarz-Weiß Barytpapieren, um ca. 50 %. Vorteile: reduzierter Wasserverbrauch, Einsparung von Zeit und Energie, Verbesserung der Archivsicherheit. Die Verarbeitung erfolgt in Tanks, Entwicklungsdosen und Schalen sowie in Entwicklungsmaschinen mit Regenerierung.

Wässerungsbeschleuniger 1 Liter Konzentrat REF 16458

Für 20 Liter Arbeitslösung oder Regenerator

Nach der Fixage von Schwarz-Weiß Filmen und Schwarz-Weiß Fotopapieren ist eine gründliche Wässerung erforderlich, um Silberthiosulfatkomplexe sowie nicht verbrauchte Bestandteile des Fixiermittels – insbesondere Natrium- oder Ammoniumthiosulfat - aus der Emulsion herauszuwaschen. Durch Anwendung eines Wässerungsbeschleunigers – zwischen dem Fixierbad und der Wässerung – wird das Quellverhalten der Emulsion verbessert und Diffusionen von Wasser sowie Silberthiosulfatkomplexen und Fixiermittelresten deutlich erleichtert. Dadurch wird die Wässerungszeit verkürzt werden, resp. bei ungekürzter Zeit, die Archivsicherheit erheblich verbessert.

Anwendung in Schalen und Dosen

Der Wässerungsbeschleuniger wird optional zwischen Fixierbad und Wässerung eingesetzt. Die ungewünschte Einschleppung von Fixierbad in den Wässerungsbeschleuniger kann reduziert, bzw. vermieden werden, wenn Papiere und Filme nach dem Fixieren ca. 1-2 Minuten zwischengewässert werden.

Ansatz:

Der Ansatz einer gebrauchsfertigen Arbeitslösung erfolgt durch das Vermischen von Konzentrat mit Wasser.

Verdünnung 1 + 19: 1 Teil Konzentrat wird mit 19 Teilen Wasser vermischt.

Für 1 Liter Arbeitslösung wird 950 ml Wasser mit 50 ml Konzentrat vermischt. Stets zuerst das Wasser vorlegen und dann das Konzentrat zugeben – nicht umgekehrt.

Temperatur

Der Wässerungsbeschleuniger kann in einem Temperaturbereich von 18 - 26°C verwendet werden.

Zeit

Schwarz-Weiß Filme: ca. 60 – 90 Sekunden. Schwarz-Weiß Barytpapiere: ca. 60-150 Sekunden

Bewegung

Der Wässerungsbeschleuniger kann bei Tageslicht in Tanks, Schalen und geöffneten Entwicklungsdosen verarbeitet werden. Spiralen mit eingespulten Filmen in der Dose sowie Filme auf Rahmen im Tank leicht auf und ab bewegen. Planfilme werden am besten in einer Schale behandelt – den Planfilm vorsichtig mit einer Laborzange am Rand fassen und leicht auf und ab bewegen.

Kapazität (pro Liter Arbeitslösung)

Max. 30 Filme 135-36 oder max. 3 m² S/W-Barytpapier, entsprechend ca. 70 Blatt 18 x 24 cm

WÄSSERUNGSBESCHLEUNIGER

Anwendung in Schwarz-Weiß Entwicklungsmaschinen

Wässerungsbeschleuniger kann in Entwicklungsmaschinen mit Regenerierung eingesetzt werden.
Ansatz der Arbeitslösung / Regenerator: 1 + 19
Regeneriertrate für Filme: 33 ml/135-36. Regeneriertrate für Papiere: 330 ml / m².

Temperatur

Der Wässerungsbeschleuniger kann in einem Temperaturbereich von 18 - 26°C verwendet werden.

Zeit

Schwarz-Weiß Filme: ca. 60 – 90 Sekunden. Schwarz-Weiß Barytpapiere: ca. 60-150 Sekunden

Lagerung

Wässerungsbeschleuniger Konzentrat soll trocken, frostsicher und für Kinder unzugänglich gelagert werden. Der maximale Temperaturbereich liegt zwischen 5°C und 30 °C. Ideal sind Lagertemperaturen zwischen 10°C und 20°C.

Haltbarkeit

Wässerungsbeschleuniger Konzentrat in ungeöffneten, original versiegelten Flaschen hat eine Haltbarkeit von ca. 2-3 Jahren. In teilentleerten Konzentratflaschen beträgt die Haltbarkeit ca. 12 Monate. Die Haltbarkeit der Arbeitslösung / des Regenerators, frisch oder gebraucht - ist auf ca. 4-6 Wochen beschränkt.

Arbeitssicherheit

Bei ordnungsgemäßer Anwendung und Beachtung der Vorsichts- und Schutzmaßnahmen sind Fotochemikalien sicher anzuwenden. Gefahren- und Sicherheitshinweise befinden sich auf dem Kennzeichnungsetikett (H- und P-Sätze, Gefahrensymbol) und im Sicherheitsdatenblatt. Die persönliche Schutzausrüstung sollte eine Schutzbrille, Schutzhandschuhe und einen Laborkittel oder eine Laborschürze umfassen.

Entsorgung

Fotochemikalien - Konzentrate oder gebrauchte Bäder - dürfen nicht in die öffentliche Kanalisation eingeleitet werden. Nicht mehr benötigte oder nicht mehr verwendungsfähige Fotochemikalien müssen gewerblich entsorgt, bzw. kommunalen Sammelstellen oder Wertstoffhöfen zugeführt werden.

Stand: 10. März 2023